

MTG

Guckloch

Vereinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen i.A.

1/87





Aral-SB-Tankstelle

Kfz.-Meisterbetrieb

MANFRED WOCHNER

Ravensburger Str. 46 - Tel. (07522) 21551

7988 Wangen / Allg.



**Jeans★
Shop**

Ihr Fachgeschäft für Top-Mode

Wangen

Spitalstraße (Unterstadt)



HONDA

16V-DOHC pur. Die Fahrmaschine.
Honda CRX 1.6i-16V.



Im superkompakten Format: ein Sprinterherz. 16 Ventile, 2 obenliegende Nockenwellen, PGM-FI-Einspritzung. 92 kW (125 PS) aus 1,6 l. In 8,1

sec auf 100 km/h, Spitze mühelos über 200 km/h. Sein Temperament wird faszinieren – reservieren Sie sich Ihren Termin zur Probefahrt.

Finanzierung
3,9% eff.
Jahreszins oder
Leasing

Kfz-Reparaturen · Unfall-Instandsetzungen sämtlicher Pkw

Peter Remmele

7988 Wangen-Herfatz 22 · Telefon (07522) 1231



Günstig
in jedem Fall
Versicherungsbüro
LEIPRECHT

7988 Wangen-
Deuchelried
☎ 07522/21954

Überall

Alles aus einer Hand
Lebens-, Kranken-, Sach-Versicherungen



**Trainerstunden
für Ihr
Geld!**

Als Bank, der immer noch was einfällt, sind wir in der Lage, unsere Erfahrung, unseren Sachverstand und unser Gespür fürs Geld für die vielfältigen und ganz speziellen Bedürfnisse unserer Kunden einzusetzen. Das fängt mit dem Bonus-sparen an, geht über Investmentfonds, Wertpapiere bis zum Erwerb von Grundbesitz. Kommen Sie zu uns, sprechen Sie mit uns und lassen Sie sich beraten. Am besten gleich in der näch-

sten Filiale der HYPO-BANK. Und Sie können sehen, wie wir Ihrem Geld auf die Beine helfen.

Wir lassen uns etwas für Sie einfallen.

HYPOBANK
Bayerische Hypothek- und Wechsel-Bank
Aktiengesellschaft

Filiale Wangen im Allgäu
Die HYPO. Eine Bank - ein Wort.



Liebe Mitglieder der MTG,

seit 1. Dezember 1985 ist unser Sportlehrer Herr Alfons Burkert in unserem Verein hauptamtlich tätig. Das Arbeitsamt kommt für einen Großteil des Gehaltes im Rahmen der Förderung aus Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) auf. Wir wissen die wohlwollende Entscheidung des zuständigen Ausschusses beim Arbeitsamt und des Leiters der Geschäftsstelle Wangen, Herrn Pfund, sehr zu schätzen.

Im zweiten Anstellungsjahr 1986 erhalten wir zusätzlich vom Land einen Zuschuß. Der Landessportbund und der Sportkreis haben uns hier sehr unterstützt, daß dies möglich wurde. Dafür bedanken wir uns. Die Förderung nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für unseren Sportlehrer ist nur 2 Jahre möglich. Das Ziel dieser Förderung ist, arbeitslosen Menschen (Lehrern) einen Arbeitsplatz, eine dauerhafte Beschäftigung, zu verschaffen und über zusätzliche Dauerarbeitsplätze die Arbeitslosigkeit abzubauen.

Wir mußten uns verpflichten, einen Weg zu suchen, einen Arbeitsplatz auf längere Zeit zu ermöglichen. Gelingt uns das nicht, müssen wir Herrn Burkert zum 30. 11. 1987 wieder entlassen. Die bisherigen Zuschüsse verbleiben uns. Übernehmen wir aber unseren Sportlehrer in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, haben wir die Chance (und nur unter dieser Bedingung), auch für das dritte Anstellungsjahr einen Zuschuß vom Arbeitsamt zu erhalten. Dieser Zuschuß wird allerdings niedriger sein als in den ersten zwei Jahren. Auch würden wir versuchen, zusätzlich einen Landeszuschuß zu erhalten. Zur Zeit sind hierfür aber keine Mittel bereitgestellt. Das Wirken eines Sportlehrers seit 1. 12. 1985 in unserem Verein hat bei allen Sportlerinnen und Sportlern große Zustimmung gefunden. Wir im Vorstand hatten zunächst Bedenken, ob die

Übungsleiter zu einer Kooperation, einem Zusammenarbeiten bereit sind. Zu unserer großen Freude klappt das ausgezeichnet. Die Übungsleiter werden bereichert mit neuen Ideen für Freizeit und Leistungssport und nehmen dies dankbar an. Davon profitieren unsere Kinder wie die Senioren, das Sportangebot wird noch vielfältiger und abwechslungsreicher. Alle wünschen, daß wir weiterhin einen Sportlehrer beschäftigen. Der Verein kann es wieder wagen, größere Veranstaltungen anzubieten und zu organisieren. Ich denke hier insbesondere an Sportveranstaltungen auf Kreis-ebene im Bereich des Turngaues oder gar auf Landesebene. Erfreulich ist zudem, daß unser Herr Burkert als Sportlehrer und als Mensch sehr gut ankommt. Durch sein freundliches, sonniges und hilfsbereites Wesen ist er allseits beliebt. Wir möchten ihn, wenn es irgendwie zu machen ist, weiterbeschäftigen. Unser Problem: Wer soll das bezahlen? Der Jahresetat ist weitgehend ausgeglichen. Die kleinen Überschüsse benötigen wir dringend für eine Sicherheitsrücklage. Ich appelliere daher an alle Vereinsmitglieder, nun Solidarität und Gemeinschaftsgeist zu zeigen, vor allem im Interesse unserer Jugend. Machen Sie sich mit uns Gedanken, wie wir auf Dauer einen Sportlehrer finanzieren können! Die Beitragserhöhung ist eine Möglich-

Einladung

Alle Vereinsmitglieder sind zur Generalversammlung 1987 am

Donnerstag, dem 9. April 1987, 20 Uhr,

in die Stadthalle Wangen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorstands
- 2) Entlastung
- 3) Ehrungen
- 4) Beitragserhöhung
- 5) Verschiedenes

Zum Titelbild:

Rund 750 Besucher feierten bis in die frühen Morgenstunden einen der schönsten Turnertage der letzten Jahre. Das bunte Programm, zu dem auch die Deuchelrieder Waschfrauen beitrugen, begeisterte alle.

Foto: Neuhäusler

keit. Wir werden sie ins Auge fassen. Sie muß aber maßvoll sein, kann daher nur einen bescheidenen Anteil abdecken. Ich bin überzeugt, daß wir Ihre mehrheitliche Zustimmung hierfür finden.

Einen weiteren Finanzierungsweg werden wir über Firmenspenden suchen. Vielleicht empfinden es viele Menschen, die einen gesicherten Arbeitsplatz und ein ordentliches Einkommen haben, als soziale Verpflichtung oder als Dankbarkeit, hier finanziell ihren Anteil mit beizutragen. Wäre es nicht eine große Tat, neben den großen Vorteilen, die der Verein und damit Sie als Mitglied durch die Beschäftigung eines Sportlehrers haben, einen Arbeitsplatz zu schaffen, um einem arbeitslosen jungen Menschen Einkommen, Beschäftigung und damit Erfüllung

im erlernten Beruf zu ermöglichen? Es gibt noch viele Ideen der Finanzierung. Wir wollen das in unserer Gesamtkonferenz am 26.3.1987 besprechen. Diese Konferenz wird schon vorbei sein, wenn Sie das Guckloch erhalten. Wegen des Redaktionsschlusses schreibe ich meinen Brief schon vorher an Sie. In der Hauptversammlung wollen wir mit Ihnen über dieses Thema „Hauptamtliche Anstellung eines Sportlehrers“ diskutieren. Bitte machen Sie sich Gedanken und kommen Sie mit guten Ideen zur Generalversammlung am 9.4.1987. Wir würden uns über einen zahlreichen Besuch sehr freuen.

Bis dahin grüße ich Sie herzlich
Ihr Paul Kempf



MTG-Jugend-Faschingsdisco mit Gusty's Pop Shop

Was machen Wangener Schüler am Gumpigen Donnerstag nachmittags, nach Schülerbefreiung und Schulfasching?

Wohin mit der aufgewühlten Seele, wenn

man sich für den Mäschkerlesumzug schon zu alt fühlt, für eine Tanzveranstaltung aber noch zu jung ist?

Dieses „Loch“ zu stopfen machte sich die MTG zur Aufgabe. In einer Sitzung des Jugendvorstands zusammen mit Jugendvertretern aus 11 Abteilungen wurde nach einem attraktiven Angebot gesucht. Dabei wurde die ursprüngliche Idee, eine

Faschingsdisco in Eigenregie aufzuziehen, bald verworfen, nachdem die Frage der „Beschallung“ des Raumes und die Musikauswahl als Problem erkannt wurden. Eine sogenannte „Rollende Disco“ war das Stichwort, das letztendlich zu einer Lösung führte, die am Gumpigen Donnerstag zwischen 15.00 und 19.00 Uhr im Bereich der Stadthalle kaum zu überhören war.

Unter der Regie von Jugendvorstand Gerold Franke, mit finanzieller Unterstützung der Kreissparkasse, sowie tatkräftiger Hilfe seitens der Vorstandschaft und freiwilliger Helfer aus den Jugendabteilungen konnte Schülern und Jugendlichen eine alkoholfreie Disco zu Mini-Preisen geboten werden, die es in sich hatte.

Über 400 Gäste, darunter auch Schüler aus Prato, stürzten sich in eine mit zahlreichen Effekten ausgestaltete Live-Disco-Atmosphäre. Das Profiteam von Gusty's Pop Shop hatte die Stadthalle in ein pulsierendes Lichtermeer verwandelt. Die neuesten Hits wurden den Besuchern mit Power-Sound regelrecht unter die Haut gedonnert und so manche Mutter, die zwischendurch nach ihrem Sprößling Ausschau hielt, verließ kopfschüttelnd ob dieses Lärms den Saal. Der Jugend jedoch, gefiel's offensichtlich, nicht zuletzt wohl dank der umfassenden und aktuellen Plattenauswahl. Die Bestuhlung war dabei so unnützlich wie ein Kropf, denn Tanz, Lightshow und Video-Hits waren über die vier Stunden Nonstop angesagt. Lediglich eine kurze Klangpause gab's während der Erstellung einer Hitparade durch das Publikum, wobei anschließend LPs und Poster an die Beteiligten verlost wurden. Pünktlich um 19.00 Uhr erschallte, nach zwei Zugaben, der Schluß-Hit und der Saal war zum geordneten Rückzug aufgefordert. Mit Freude kann der Veranstalter diese Faschingsdisco als Erfolg verbuchen. Die MTG bedankt sich bei allen Helfern in der Vorbereitung und der Durchführung, besonders auch bei den Hausmeistern Kriegl und Stahl für ihre Zuverlässigkeit. Ein Lob dem jugendlichen Publikum, das sich begeisterungsfähig zeigte, sowie rücksichtsvoll im Umgang mit der Hallenausstattung handelte. Eine Wiederauflage im nächsten Jahr wäre durchaus denkbar.

Gerold Franke

Ihr Fleischer-
fachgeschäft



**Metzgerei
BLASER**

*Stets frische Qualität
aus eigener Schlachtung
von Ihrem Meister*



Metzgerei Alfons Blaser
Postplatz 4, 7988 Wangen
Telefon 0 75 22 / 24 30

**Sag's
mit
Blumen
von**



kaspar

an der Isnyer Brücke und Herrenstraße Ruf 25 42

TOYOTA
AUTOHAUS GÖRLITZ

Wangen-
Herfatz
Telefon
(07522) 62 65

Vertragshändler, Reparaturwerkstätte und
Unfallinstandsetzung aller Pkw, TÜV im Hause

besser sehen
mevissen

mit BRILLEN +
Contactlinsen

WANGEN · Bindstraße 11
Telefon 44 40

Karl-Saurmann-Straße 71
7988 Wangen im Allgäu
Tel. 0 75 22 / 26 28

Anton Birk
IMMOBILIEN

Bei Kauf und Verkauf von Grundbesitz zum
Fachmann. Nutzen Sie unsere Erfahrung.
Wir beraten Sie gerne.



Am Waltersbühl 17
☎ 0 75 22 / 51 79
Herrenstraße 9
☎ 0 75 22 / 39 66

Konditorei
Gartenterrasse · Wintergarten
WANGEN IM ALLGÄU

Gottfried Stähle

MALERWERKSTÄTTE – AUTOLACKIEREI
STUKKATEURBETRIEB – GERÜSTBAU

Spinnereistraße 7
7988 Wangen im Allgäu
Telefon 0 75 22 / 23 20



Teppichböden
Kunststoff-Bodenbeläge
Tapeten · Gardinen

8994 Hergatz-
Schwarzenberg
Telefon 0 75 22 / 2 10 71

E-ELEKTROANLAGEN
H. Holzmüller

heute so
wichtig
wie morgen



elektrohandwerk

7988 Wangen/Allgäu
 Tel. (0 75 22) 44 20
 7988 Primisweiler
 Tel. (0 75 28) 71 15

Ihr zuverlässiger Partner

- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- Industriesteuerungen
- Miele-Kundendienst

– Planung – Vertrieb – Montage –

*Glas vom Glaser
für Bau + Hobby*

Glaserei Karl Lutz
 Inh. Josef Tschögl

*Grundkurse
in Tiffany-Technik*

Wandern, Bergsport,
 Fußball, Radfahren, Jogging, Camping, Tennis, Wandern,
 Bergsport, Fußball,

Ihr
**Sport-
 Partner**

**Sport
 Jakob**

Wangen/Allgäu
 Tel. (0 75 22) 2 12 92

Jogging, Camping, Tennis, Wandern, Bergsport, Fußball,

Joh. Gg. Mägerle

Ihr Karosserie-
 Fachbetrieb am Platz



Wangen im Allgäu
 Ebnetstr. 23 · Tel. 07522/2436

**Karosserie-Instandsetzung –
 Unfall-Reparaturen –
 TÜV-Reparaturen –
 Lackierungen aller Art
 nach Ihren Wünschen.**

Kostenloser Abhol- und Zustelldienst.
 Für Beratung und Termine sind wir auch am
 Samstag vormittag für Sie da.

Gepflegtes Wohnen

mit

WACHTER-Gardinen, Teppichen, Bodenbelägen

Großauswahl – fachgerechte Verarbeitung – preiswert

Ihr Meisterbetrieb für Raumausstattung

KARL WACHTER

Bindstr. 55 – Telefon (07522) 2 13 29
 7988 Wangen im Allgäu

**Ein reichhaltiges Sortiment an Auto- und
 Wanderkarten, Reise- und Bergführern
 hält immer für Sie bereit:**

IHR Josef
**BUCH
 PARTNER Mattereder**

Herrenstraße 19
 7988 Wangen
 Tel. (0 75 22) 23 06

Buchhandlung, Papier- u. Schreibwaren, Bürobedarf

Schneider

LUDWIG SCHNEIDER
 Inh. Erich Schneider
 Bregenzer Straße 14
 7988 Wangen im Allgäu
 Telefon 0 75 22 / 2 13 32

Zentralheizungen
 Öl- und Gasfeuerungen
 Wärmepumpen
 Kundendienst



**CKG
 CARL K E H R E R J R.**

Herrenstr. 11, 7988 Wangen/A., Tel. 0 75 22 / 24 35



Na, soll ich rein oder nicht?



In kleinen Lerngruppen sind gute Erfolge zu erzielen.

Schwimmkurse – ein neues Angebot für Kinder

Bei der Abteilung „Mutter und Kind“ steht in Abständen ein Besuch im Hallenbad Bregenz auf dem Programm. Diese Abwechslung wird bei Groß und Klein immer sehr begrüßt, und so wurde auch der Wunsch nach einem eigenen Schwimmkurs wach. Der Vorstand stand diesem Anliegen positiv gegenüber und man war bereit, Schwimmkurse unter Leitung von Herrn Burkert anzubieten, sobald das Lehrschwimmbecken an der Berger-Höhe-Schule wieder benutzt werden konnte.

Endlich war es soweit. Gleich nach den Sommerferien konnten die ersten Kurse beginnen. Je zwei Gruppen zu 8 Kindern trafen sich 4 Wochen lang zweimal in der Woche. Zunächst wurden die Kinder von Herrn Burkert mit viel Einfallsreichtum und Geschick spielerisch an das feuchte Element gewöhnt. Es wurde um die Wette getaucht, durch Reifen gesprungen und Dinge vom Beckenboden heraufgeholt. Somit konnte zuerst die Angst vor dem Wasser abgebaut werden, ehe gezielte Bewegungs- und Schwimmübungen folgten. Die Kinder hatten viel Spaß dabei und Herr Burkert war voll beschäftigt, auf jedes Kind entsprechend einzugehen



Sportlehrer A. Burkert ist zu Recht stolz auf seinen Erfolg.



*Hechtschießen
macht
Riesenspaß.*

und seine Leistung zu bestätigen. Um möglichst effektiv zu arbeiten, mußten auch immer einige Mütter mit ins Wasser und Hilfestellung geben.

Schnell war die Stunde vorbei und die Freude auf das nächste Mal groß. Zum Schluß waren die meisten Kinder in der Lage, einige Schwimmzüge alleine zu machen, sodaß zum Abschluß wieder ein Besuch im Hallenbad Bregenz erfolgte, um das Gelernte zu demonstrieren. Inzwischen erfolgten weitere Schwimmkurse für Kinder, und man kann sagen, daß Herr Burkert dank seiner Vielseitigkeit und seinem Können schon unentbehrlich für das Freizeitangebot innerhalb der MTG geworden ist.

Ursula Stolberg

Hobbysportgruppe Frauen

Unsere Abteilung ist seit Januar 1987 in der Berger-Höhe-Turnhalle aktiv und möchte, da wir eine kleinere Gruppe sind, Interessierte im Alter zwischen 20 – 35 Jahren mittwochs von 20.30 – 22.00 Uhr zum Mitmachen recht herzlich einladen. Die Übungsabende sind abwechslungsreich und umfassen allgemeine Gymnastik (mit und ohne Handgeräte), Aerobic, Skigymnastik, Leichtathletik, Circuittraining, Tänze und Spiele aller Art.

Birgit Herz (Abt. Leiterin)

Rosemarie Mutz (Übungsleiterin)

Das kleine Konditorei-
Café mit der großen
Auswahl



Café
Konditorei

Meindl

Wangen/Allg., Schmiedstr. 26



Kappler

Ihr Partner für den Garten

Wir beraten Sie
bei Neuanlagen
Umgestaltung Ihres vorh. Gartens
Teichbau – Dachbegrünung

Gartenbaumschule

Wangen im Allgäu, Richthofenstraße 20
Telefon 07522/6904



Buchbinderei - Bildereinrahmungen
Schreibwaren - Toto-Lotto

G. Gapp

Bindstraße 68 - Telefon 07522/1246
7988 WANGEN IM ALLGÄU

Mit unseren
Gebrauchten
können Sie sich
sehen lassen.

Autohaus Schek

Lindauer Straße 61
7988 Wangen
Telefon 07522/5047

RENAULT

VERTRETER DER DAIMLER-BENZ AG

AUTO  HAUS
SCHNEBLE
GEMEINDER GMBH

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Zubehör + Ersatzteile
- Spezialumbauten
- Karosseriewerkstatt

Betrieb 1: 7988 Wangen/Allgäu - Ravensburger Str. 72
Telefon (07522) 6065-68 - Telex 732640 schwg d

Betrieb 2: 7970 Leutkirch/Allgäu - Ölmühlestr. 2
Telefon (07561) 6001 - Telex 7321965 schl d

Büchele
Elektroanlagen

Werner Büchele

Johannes-Jung-Str. 12 · 7988 Wangen · Tel. 07522/5074 und 5075

Beleuchtungskörper
Elektrogeräte
Nachtspeicherheizungen
Solarheizungen
Autorisierte Stiebel-Eltron
Kundendienst-Werkstatt
Wärmepumpen

PVC-Reste

m² à DM **3.-**

Farben Hildebrand

7988 Wangen im Allgäu
Am Haidhof 16 an der
Ravensburger Straße
(neben Fa. AKO)

Ein zünftiges Wochenende im Jugendheim Hohenegg/Iberg

Vereinsinterne Fortbildungsveranstaltung
am 17./18. Januar



Wie kann ein Großverein wie die MTG einzelne Abteilungen einander näherbringen und dafür sorgen, daß die Verantwortlichen und Sportler sich kennenlernen? Dieses Problem war in den letzten Jahren immer mehr in den Vordergrund gerückt.

Vorstand Robert Heer hatte schon seit längerer Zeit Ideen und Pläne, wie diesem Auseinanderleben in der MTG Einhalt geboten werden könnte. Eine dieser Möglichkeiten (neben dem Frühlingsfest) wurde an einem Januar-Wochenende im Jugendheim Hohenegg/Iberg verwirklicht. Die Einladung versprach Sport, Spiel, Geselligkeit und Skifahren und genau 38 Frauen und Männer aus fast allen Abteilungen, sowie die gesamte Vorstandschaft waren dem Ruf gefolgt und begeistert.

Die Organisation war perfekt, das Essen reichlich und gut und die Stimmung prächtig! Die Idee ging voll auf, denn alle Teilnehmer zogen an einem Strang.

Um 11.30 Uhr am Samstag war Treffpunkt am Iberg-Skilift in Riedholz. Während die meisten Teilnehmer mit ihren Skiern vom Lift

nach oben gezogen wurden, machten sich ein paar Fußgänger auf die Socken und erreichten nach ca. 20 Minuten das Ziel. Eine gemütliche und schmacke Gastwirtschaft erwartete die MTG-Schar und mit Heißhunger wurde nach der Begrüßung durch Vorstand Paul Kempf um 12.30 Uhr das Mittagessen eingenommen. Das Schweinegulasch mit Reis war für manchen zuviel, doch die zuviel eingenommenen Kalorien konnten ja mittags wieder „abgespeckt“ werden.

Um 13.30 Uhr wurde der sportliche Teil dieser Veranstaltung in der „Iberg-Sporthalle“ in Maierhöfen eröffnet. Elisabeth Buhmann führte eine Stunde Regie und hatte die Aufgabe, mit Musik und Spielen die MTG-Runde näher zusammenzubringen und bekannt zu machen. Beim Luftballonspiel konnte man viele Vornamen registrieren, die einem bisher nicht bekannt waren.

Robert Heer und Gerold Franke behandelten anschließend in Theorie und Praxis „Aufwärmen im Sport und Sportunterricht“. Was Robert Heer in der Theorie erläuterte, setzte Gerold Franke in der nächsten Stunde in die Praxis um. Es ist noch immer erstaunlich, daß dieser wichtige Unterrichtsteil weitgehend „stiefmütterlich“ behandelt wird.

Erstaunlich ist auch, daß es in der deutschen Literatur kein einziges Buch über das Aufwärmen gibt. (Nur Fachaufsätze).

Zwei wichtige Grundsätze des Aufwärmens wurden den Teilnehmern als Faustregel mitgegeben: Schwitzen ja, tiefen nein! Forcierte Atmung ja, hecheln nein!

In der Praxis verstand es G. Franke ausgezeichnet mit einfachen Übungen den Kreislauf langsam zu intensivieren und am Schluß der Stunde mit Mattenspielen den gesamten Körper zum Schwitzen zu bringen.

Nach einer Kaffeepause ging es weiter mit Alfons Burkert. „Was ist Stretching?“ Für die meisten war dieses Thema Neuland und sehr aufschlußreich. „Stretching“ – so Alfons Burkert – „bedeutet weiter nichts, als die Beweglichkeit zu verbessern, indem man Muskeln über einen längeren Zeitraum im Dehnungszustand hält.“ Einige der interessanten Übungen, die Alfons Burkert demonstrierte, waren den aktiven Sportlern zwar bekannt, doch früher hatte man diese Dehnübungen ruckartig und zu schnell oder zu extrem durchgeführt. Man lernt eben nie aus. Zum Abschluß lockerte nochmals E. Buh-

mann die Gelenke und Muskeln bei musikalisch untermalten Übungsformen mit dem Gymnastik-Reifen. Um 17.30 Uhr war dieser interessante und lehrreiche Nachmittag zu Ende, der allen Übungsleitern viel Neues gebracht hatte. Bei anbrechender Dunkelheit ging es dann mit Fackeln bewaffnet zu Fuß oder zunächst mit dem Lift hoch und danach auf Skiern hinab ins Jugendheim „Hohenegg“.

Nach dem Abendbrot (kalte Platte) wurde der gemütliche Teil mit der Vorstellung der Teilnehmer begonnen. Daß dieses „Kennenlernen“ zu einem Lacherfolg wurde, verdankte man den eingestreuten Witzen sowie Vorstand Paul Kempf, der sich mit den übli-



chen Daten nicht zufrieden gab und die MTG-Mitglieder aus der Reserve lockte. Erstaunliches kam da zu Tage: Man hörte von Schulden (die allermeisten hatten welche), bei einem gewissen Bankinstitut, dem ein Vorstandsmitglied vorsteht und von Gut haben bei einer anderen Bank, denn „Der braucht ja it alles wissel!“ Nach dieser köstlichen Intim-Vorstellung ging es mit verschiedenen Spielen weiter. Viel Spaß gab es beim „Prominenten-Ratespiel“, bei dem Deutschlands Emanze Nr. 1 Alice Schwarzer als einzige auf der Strecke blieb. Bei einigen MTG-Männern ist anscheinend noch viel Aufklärungsarbeit über die Frauenbewegung notwendig. Viel Gaudi und Stimmung gab es auch beim „Begriffe raten“. Hier entpuppte sich manche(r) als wahrer Schauspieler. Auch das Spiel mit dem Liedanfang trieb die Stimmung nach oben, denn prompt kam nach der Frage „Was hast Du bei Deiner Hochzeit gedacht“ die Antwort: „Maria zu lieben, ist allzeit mein Sinn.“

Natürlich waren auch die Stimmbänder gefragt. Nach Mitternacht wurden die Reihen lichter. Ein paar „Hocker“ (oder soll man sagen, der harte Kern) gaben zur vorgerückten Stunde den Schlafenden noch ihre „Gute-Nacht-Grüße“ musikalisch bekannt – von Schlaf konnte kaum die Rede sein. Der nächste Morgen begann für die meisten viel zu früh. 8.00 Uhr Aufstehen.

Lisa Buhmann sorgte mit ihrer Frühgymnastik in Form eines Tanzes, daß die Beteiligten wieder aus den Augen sahen, und das Frühstück schmeckte.

Dr. Spengruber verstand es dann mit seinem Vortrag, die Belastungen und Gefahren für Muskeln, Sehnen, Bänder und Knochen beim Sportbetrieb aufzuzeigen und mit humorvollen Beispielen zu untermauern. Seine Ausführungen wurden von seinem Kollegen, Dr. Baldenhofer, fachmännisch ergänzt und unterstützt.

Offiziell wurde um 11.30 Uhr die Veranstaltung beendet. Der restliche Tag gehörte dem Skifahren, wobei die neuesten Solher-Ski getestet und erprobt werden konnten. Ein erlebnisreiches und geselliges Wochenende war zu Ende, und es wäre schade, wenn diese Veranstaltung nicht zu einer Dauereinrichtung werden könnte.

Xaver Rädler

Öfter mal 'ne neue Schrift. Brother AX-10.



Neue Elektronik-Portable
mit viel Komfort: Typenrad
und Schreibband in
Brother Drop-in Kassette.

Dadurch superschneller, pieksauberer Austausch.
Mehr als ein Dutzend verschiedene Schriften als Extras. Dann
40-Zeichen-Korrekturspeicher mit Relocate-Funktion. Vieles
mehr. Der Preis? Nur **DM 599,-**
incl. MwSt., Typenrad Prestige,
Schreibband, Korrekturband
und Tastaturabdeckung.

brother®

Die Zukunft heute

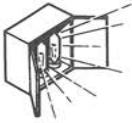
Autorisierter Fachhändler für Canon-Schreibmaschinen:



BÜROMA GMBH

Hözlner + Schuler
Rickenbacher Straße 7
8990 Lindau
Telefon 0 83 82 / 7 23 04

- diktieren
- schreiben
- kopieren



Im Blitzlicht

Rony Teiber, eine treue Stütze der MTG

Die erste Reaktion von Rony Teiber, als ich ihn anrief, um mit ihm einen Termin für ein kurzes Gespräch zu vereinbaren, war typisch für ihn: „Ja wie kommt ihr denn auf mich?!“. Bescheiden, ruhig, zurückhaltend und voll auf seine Aufgabe als Trainer und Betreuer im Kinder- und Jugendturnen konzentriert, hat er es eigentlich nicht sehr gern, so im Rampenlicht der Öffentlichkeit zu stehen. Und wenn es schon sein muß, dann viel lieber zusammen mit seinen Turnkameraden bei einem Auftritt beim Turnerball, wo er jahrelang als Mitglied der „Köbes-Riege“ aktiv war.

Ein Turnerball ist es auch, der ihm als eine der ersten Erinnerungen an Wangen und die MTG geblieben ist, nachdem er 1963 aus seiner Heimat Weiler aus beruflichen Gründen nach Wangen gekommen war. Dort, beim SV Weiler, hatte er auch das Turnen gelernt, aber wie er sagt, zu mehr als gutem Durchschnitt hat es ihm nie gereicht, da die Zeit fürs Training sehr knapp bemessen war.

Zum Jugendtrainer kam er dann, „mehr als der Not“, denn in der Turnabteilung hieß es: „Rony, du hast nachmittags Zeit, mach du also das Training!“ Anfangs hatte er mit den Kleinen seine Probleme, doch mit der Zeit wurde das schon besser, so Rony selbst. Wer ihn heute im Umgang mit den Jugendlichen sieht, kann diese Probleme eigentlich gar nicht verstehen.

Die Arbeit mit den jungen Turnern macht ihm Freude, das ist ihm deutlich anzumerken, wenn er davon erzählt. Obwohl



Rony Teiber (rechts) als Kampfrichter beim Gauturnfest in Bad Wurzach.

er natürlich nicht unter optimalen Bedingungen arbeiten kann, ist es sicher sein Verdienst, daß die MTG in Oberschwaben im Turnen immer vorne mitmischen konnte. Allerdings, so meint er, wenn jemand weiter „nach oben wolle“, und solche Talente gibt es auch in der MTG, der müsse eben dann unter einem Zeitaufwand trainieren, wie er ihn leider nicht bieten könne. Ein bißchen Bedauern schwingt in dieser Äußerung mit: Reizen würde ihn so eine Aufgabe vermutlich schon!

Er selbst muß in letzter Zeit etwas kürzer treten: Sport und vielleicht auch Beruf machen sich allmählich doch bemerkbar

und die Bandscheiben schmerzen manchmal sehr. In seinen Söhnen hat er aber bereits gute Vertreter und Nachfolger gefunden. So findet er selbst nun auch mehr Zeit für seine Hobbys, die, wie könnte es bei einem echten Allgäuer auch anders sein, Skifahren und Wandern sind. Auch für die Familie bleibt etwas mehr Zeit: „Leider erst jetzt, wo die Kinder schon groß sind“, meint seine Frau, die seine Arbeit in der MTG immer unterstützt hat. Bei so viel „Freizeit“ ist dann vermutlich auch sicher, daß Rony Teiber den Turnern noch einige Zeit „erhalten“ bleibt.

Josef Staudacher

Die MTG stellt sich vor



Abteilung Badminton

91 Mitglieder



Lothar Becker
Abteilungsleiter
Übungsleiter



Bernd Kirchschrager
Übungsleiter



Reinhard Barann
Übungsleiter



Abteilung Budo

100 Mitglieder



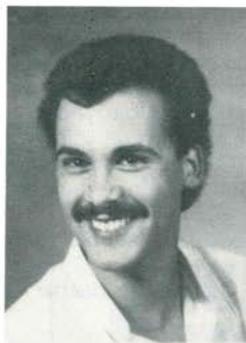
Peter Fischer
Abteilungsleiter, 2. Kyu



Karl-Heinz Wagner
stv. Abteilungsleiter
Übungsleiter, 2. DAN



Rainer Breitenstein
Kassier
Übungsleiter, 1. DAN



Marco Buck
Übungsleiter, 1. Kyu



Tayfun Kajabasi
Übungsleiter, 2. Kyu



Manfred Kern
Übungsleiter, 1. Kyu



Michael Sikora
Übungsleiter, 2. Kyu



Günther Wagner
Übungsleiter, 1. DAN

Sport treiben – gesund bleiben

Wer aktiv lebt, hat mehr vom Leben.
Aber oft auch ein höheres Risiko. Ob in der Freizeit,
beim Sport oder im Urlaub: Auf die richtige
Versicherung kommt es an.

Alle Versicherungen – Versicherungen für alle

Wir beraten Sie gerne
Geschäftsstelle
Fidel Hermanutz
Schmiedstraße 22
7988 Wangen im Allgäu
Telefon 07522/5084/85



Sparkassen-Versicherung
Zentraleuropäische Versicherung

**Wer nicht
inseriert
verliert.**

**Helfen Sie
unseren
Inserenten zu
gewinnen.**

METZGEREI - GRILLIMBISS - FEINKOST Hans Schattmaier

WANGEN - Lindauer Str. - Tel. 2546 und Praßbergstr. - Tel. 21336
Grillimbiß - Lindauer Straße 12 - Telefon 5114

Wenn's um die Wurst, gutes Fleisch, eine warme Brotzeit,
ein schnelles Mittagessen geht.

B

Individueller Möbel-
und Innenausbau
Computertische und
moderne Büromöbel
aus eigener Fertigung

Oflings
Am Mühlbach 12
7988 Wangen i.A.
Tel. 07522/2618

BUHMANN

Fliesen
Platten
Mosaik
Natursteine
Ausstellung
Beratung
Verkauf
Verlegung



Fliesen vom Fachbetrieb

Jürgen Pelkner, Pettermandstraße 8, 7988 Wangen



An- und Verkauf
Änderungs-Schneiderei

Second-hand-shop

Braugasse 15 · 7988 WANGEN · Telefon 07522/8920

Ihr BMW-Partner

für Neu- und
Gebrauchtwagen
Unfallservice
Kundendienst
Zubehör

Kesenheimer +
Rist



Am Waltersbühl 3, 7988 Wangen/Allg., Tel. 07522/3008-9

Ein
Begriff
für das
Besondere

TONIE
BOCHEZER
AMENBEKLEIDUNG
WANGEN IM ALLGAU

DOROTHEA SEYFRIED

Woisch no...?

Ältestes Fasnetfoto der MTG? Ja oder nein?

Kennt noch irgendwer von der alten Garde der MTG die vier schwarzen Teufel und die zwei weißen Muskelmänner mit ihren greulichen Masken am Knie, die auf diesem alten Foto aus dem Jahre 1922 abgebildet sind? Kennt jemand noch ältere Fotos von Fasnetveranstaltungen der MTG oder solche, die in den dreißiger, vierziger und fünfziger Jahren aufgenommen worden sind? Vielleicht läßt sich für die Fasnetausgabe 1988 von unserem „Guckloch“ ein Bildbericht mit alten Fotos gestalten?

Wenn Ihr, liebe ältere Mitglieder der MTG in Eueren Alben blättert, werdet Ihr bestimmt für's „Guckloch“ brauchbares Bildmaterial finden. Schickt es bitte an mich oder an Robert Heer. Ihr bekommt es bestimmt wieder zurück!

Und nun zu unserem Foto von 1922. Damals feierte die MTG ihren Fasnetball im Löwensaal. Der „Löwen“ stand bis Mitte der sechziger Jahre dort, wo sich heute Kreissparkasse und Parkplatz der Kreissparkasse befinden. Er war eine der klassischen alten Gaststätten in Wangen, in dessen großem Saal manch wichtige Versammlung stattgefunden hat. Erst kürzlich geriet mir ein alter Zeitungsbericht aus einer Ausgabe des „Argenboten“ aus dem Jahre 1918 in die Hände, aus dem hervorgeht, daß in diesem traditionsreichen Löwensaal am 14. November 1918 der Wangener Arbeiter-, Bauern- und Soldatenrat gegründet worden



war und auf dem Wangener Rathaus die „Rote Fahne“ gehißt hat. Wer hätte so etwas in Wangen für möglich gehalten? Und vier Jahre später? Da traten als Akrobaten in eben diesem Löwensaal die vier schwarzen Teufel Franz Kleiner, Alfred Kleiner, Hans Diewald und Anton Etti auf, gebändigt und dressiert von den weißen Muskelmännern Anton Renz und Max Sauter. Aus einem dunklen Loch sind sie auf die Bühne gesprungen, haben Saltos geworfen, Pyramiden gebaut, sind rad-

schlagend und flickflackwirbelnd wild durcheinandergeturnt, haben ein Mordsgetöse gemacht und sich schließlich ganz manierlich diesem gemeinsamen Foto gestellt. Wir danken Franz Kleiner, der in diesem Jahr seinen vierundachtzigsten Geburtstag feiert, daß er uns dies für ihn so wertvolle Erinnerungsfoto zur Verfügung gestellt hat. Ahmt ihn nach, liebe Mitglieder der MTG.

Siegfried Spangenberg

max traub

fliesenlegermeister

7988 wangen im allgäu
am gehrenberg 13
telefon 0 75 22 / 65 70

fliesen-, platten-,
mosaikbeläge



Wie bei Ihrem Auto: Der Service ist wichtig!



**zweirad
BIGGEL**
Mofa, Moped Fahrräder
Zubehör, Reparaturen

7988 Wangen im Allgäu
Telefon 2 10 07 · Klosterbergstraße 8

BLANK

**Bauhandwerks-
betrieb**

Oflingser Weg 9
7988 Wangen-Deuchelried
Tel. (0 75 22) 2 19 09

**Neubauten
Umbauten
Feuchtigkeits-
isolierung
Reparaturen
Gebäude- und
Balkonsanierung
Verputzarbeiten**

» Bekannt für erstklassige Backwaren «



Ihre Bäckerei und Konditorei
mit den Spezialitäten
In unserem Café verwöhnen
wir Unsere Kunden mit leckeren
Köstlichkeiten
Im Sommer Straßencafé

WANGEN im Allgäu
Herrenstr. 23, Tel. 50 35 und 50 36

*Wir fertigen für Sie nach Maß -
und Ihren Wünschen*

**MODE-ATELIER
THEURINGER-HAIDLE**

7988 Wangen im Allgäu
Ravensburger Straße 61
Telefon 07522/2 1035

**chice Damenmoden
flotte Trachtenmoden**

empfiehlt in großer Auswahl

A. MILZ
Wangen, am Kornhaus

schlögl

Kachelöfen - offene Kamine

Friedrich-Ebert-Str. 19,
Tel. (0 75 22) 2 13 65
7988 Wangen im Allgäu

In Wangen

Europas größte Zweirad-
Einkaufsgenossenschaft
vertreten nur durch das

**Zweirad-Haus
Kipper**

Am Waltersbühl 15
Telefon 07522/3529



**Lassen Sie sich informieren:
HIW kommt zu Ihnen ins Haus –
für ganze 2 Mark monatlich!**

Bestellkarte „Handball in Württemberg“

Ich bestelle „Handball in Württemberg“ bis auf Widerruf für ein Jahr (schriftliche Kündigung 3 Monate vor Ablauf möglich) zum Jahresabonnementspreis von DM 20,- (inkl. Zustellgebühr und MwSt.) ab Monat _____ an folgende Anschrift:

Name										Vorname									
Straße/Nr.																			
PLZ					Wohnort														

Wichtiger rechtlicher Hinweis: Wir informieren darüber, daß Sie Ihre Bestellung innerhalb einer Woche schriftlich widerrufen können. Es genügt während dieser Frist eine Mitteilung an den Verlag. Diesen Hinweis habe ich zur Kenntnis genommen und bestätige es durch Unterschrift.

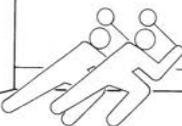
Den Rechnungsbetrag rufen Sie von meinem Konto ab.

Konto-Nr.										Bankleitzahl									
Bankinstitut										Ort									
Datum										Unterschrift									

Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht 3 Monate vor Ablauf des Bestellzeitraums gekündigt wird. Die Bankeinzugermächtigung erlischt mit der Kündigung.

Bitte ausschneiden und absenden an:
Oesterle GmbH · Postfach 1210 · 7970 Leutkirch i.A.

Squash-Center



Karl-Saurmann-Straße 4/5
7988 Wangen (Waltersbühl)
Telefon 07522/8555

Schreibwaren · Bürobedarf ·
Straßen- und Wanderkarten ·
Bücher · Geschenkartikel

Ihr Fachgeschäft



Otto Scheurer

Wangen,
Schmiedstraße 11

**Gut beraten.
Gut bedient
Hans Traut
Malermeister**

Argonnenstraße 20
7988 Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 21362



Festtage!

*Wir fotografieren Sie
bei allen Anlässen.*

Bitte um rechtzeitige Anmeldung!

bulmer

Wangen · Am Ravensburger Tor



Mode
für Männer

sportswear

**M. SCHULER
WANGEN**

Schmiedstraße 39

Valschwasser.

Einmalig in der
Zusammensetzung.
Einzigartig in der
Wirkung.



Zu beziehen durch:



KARL GEIGER JUN. · WANGEN IM ALLGÄU
Telefon 07522/4077



Bunt gewürfelt

Wir gratulieren unseren Mitgliedern

Zum 60. Geburtstag

Oskar Tschritter, Saarlandstr. 24, Stuttg. 80

Eva Fillip, Sonnenrain 13/1

Ruth Kraft, Humbrechtser Str. 9

Anton Huber, Am Waltersbühl 14

Zum 65. Geburtstag

Heinz Tansinna, Eugen-Bolz-Str. 11, Kießlegg

Anna Ibele, Zur Wanne 10

Herta Lochmann, Baumannstr. 51

Zum 72. Geburtstag

Johanna Harrer, Praßbergstr. 32

Zum 73. Geburtstag

Anne Neuhäusler, Marneweg 9

Käthe Leonhardt, Pfannerstr. 23

Zum 74. Geburtstag

Max Baumann, Wielandstr. 2

Dorothea Zureck, Pfannerstr. 36

Anni Rief, Am Metzsigbach 17

Ottfried Engler, Isnyer Str. 21

Gerda Fischer, Südring 27

Zum 75. Geburtstag

Erika Veese, Rempfen 1, 7988 Wangen

Regina Dingler, Am Gehrenberg 1

Johanna Richter, Nieratzer Weg 26

Hermann Pfau, Im weißen Bild 18

Zum 76. Geburtstag

Klara Hiller, Bindstr. 63

Sigismund Niederhuber, Karl-Speidel-Str. 38



Zum 77. Geburtstag

Dr. Siegfried Walchner, Sattel 5

Zum 78. Geburtstag

Gertrud Schiele, Wermeisterweg 34

Hildegard Müller, Kneippweg 1

Zum 79. Geburtstag

Josefine Jungel, Wolfgangstr. 12

Bernhard Pompejus, Richthofenstr. 11

Anna Abt, Frauentorplatz

Fritz Schmid, Am Gehrenberg 45

Zum 80. Geburtstag

Hans Ott, Silcherweg 3

Antonie Rückborn, Herrenstr. 19

Zum 81. Geburtstag

Franz Dreher, Leutkircher Str. 5

Zum 86. Geburtstag

Margarete Maucher, Wielandstr. 10

Zum 88. Geburtstag

Dr. Albert Seelos, Martinstorplatz 2

Mit über 80 Teilnehmern fand die von Sportlehrer Alfons Burkert und Jugendvorstand Gerold Franke organisierte Skiausfahrt nach Davos eine überaus große Resonanz.

Bei herrlichem Sonnenschein und sehr guten Schneeverhältnissen erlebten alle einen wunderschönen Tag.

Einziger Wermutstropfen war der Unfall der als Betreuerin mitgeführten Anette Werner, die bei einer ihrer ersten Abfahrten mit einem rasanten Schweizer zusammenstieß. Bei diesem Unfall zog sie sich einen Kreuzbandriß zu und mußte in der Uni-Klinik in Ulm operiert werden. Wir wünschen Anette alles Gute, eine baldige Genesung und hoffen, daß sie für Berlin wieder fit ist.

Berlin scheint nichts von seiner Attraktivität eingebüßt zu haben, denn nicht weniger als 45 Sportler der MTG haben sich für das in Berlin stattfindende Deutsche Turnfest 1987 gemeldet. Diese Zahl stellt einen neuen Teilnehmerrekord innerhalb der MTG bei Deutschen Turnfesten dar.

Das neueste Sportangebot in der MTG ist „Seniorentanz“. Jeden Mittwoch von 16.00 – 17.00 Uhr bietet Frau Lis Hess in der Berger-Höhe-Halle nationale und internationale Folklore an. Eingeladen sind alle Senioren (ab etwa 50 Jahren), auch Ehepaare sind herzlich willkommen.

In der Statistik des Deutschen Turnerbundes über die Vereine mit den größten Turnabteilungen hat die MTG in den letzten Jahren einen großen Sprung nach



Bunt gewürfelt

vorne gemacht. Während im Jahre 1984 der Verein noch an 384. Stelle stand, wurde im Jahre 1986 der 200. Platz belegt. Innerhalb des Schwäb. Turnerbundes steht die MTG auf Rang 31 (1984 Rang 46). Diese Zahlen zeigen eindeutig die positive Entwicklung, die der Verein in den letzten Jahren genommen hat.

Das Frühlingsfest 1987 findet am Samstag, dem 30. Mai, 20.00 Uhr in der Stadthalle statt. Wie in den letzten Jahren wird den MTG-Mitgliedern ein buntes Programm geboten, das aus Tanz, sportlichen Darbietungen und sonstigen Unterhaltungen besteht. Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, dem 11. Mai bei der Geschäftsstelle.

Beim TT-Hobby-Turnier für die MTG-Jugendlichen konnte Jugendvorstand Gerold Franke folgende Sieger auszeichnen:

A-Jugend: Jürgen Henle (Abt. Handball)
B-Jugend: Alen Lobor (Abt. Sportkegeln)
Schüler: Siegfried Kohler (Abt. Geräteturnen)

B-Jugend weibl.: Sonja Ruß (Abt. Geräteturnen)

Schülerinnen: Anette Bildstein (Abt. Handball)



Unser Bild zeigt die Teilnehmer an diesem Turnier.



Prellball – ein neues Spiel in der MTG

20

„Einmal mindestens in seinem Leben sollte jeder Sportler an einem Landesturnfest teilgenommen haben!“ Diese Maxime machten sich auch die Männer der Freizeitsportgruppe „Spiele“ zu eigen und so begann man vor gut einem Jahr Korbball zu spielen. In irgendeinem Spiel wollte man am Landesturnfest in Friedrichshafen teilnehmen. Und nichts lag da näher als Korbball, nachdem auch einige ehemalige Handballer mitzuspielen vorhatten.

Doch groß war die Enttäuschung, als in der Ausschreibung fürs Landesturnfest Korbball fehlte. Der Wille am großen Turnertreff am Bodensee teilzunehmen, war aber so groß, daß man sich entschloß, auf das „Alt-Herrenspiel“ Prellball auszuweichen.

Unter Hans Schleifers Anleitung wurden die ersten Prellballversuche und auch gleichzeitig die ersten bitteren Erfahrungen gemacht. Obwohl der Hans alle immer wieder ermutigte, machte sich doch hin und wieder Ent-

möbel titscher

ANBAU-KÜCHEN · WOHNZIMMER · SCHLAFZIMMER
Wangen-Rhein, Telefon (0 75 28) 71 20

Planung · Beratung · Verkauf ·
Installation · Kundendienst

**elektro
brugger**

Wangen · Isonzoweg 9
Tel. 0 75 22 / 64 58

ALOIS DINGLER
GMBH

Sanitäre Installation
Bauflaschnerei
Hauswasserversorgungen
Gasanlagen
Erneuerungen sanitärer Anlagen

Bärenhäble 4 - 7988 Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 2494



RAKATTL Werkstattladen

Kleidung aus Naturfasern für Mütter und Kinder, Babykleidung, Unterwäsche, Strumpfhosen, Strümpfe und Socken aus Wolle und Seide. Schlafsäcke und Kinderdecken, Wolldecken aus Island. Pädagogisch wertvolles Spielzeug aus Holz und anderen natürlichen Materialien.

CERES Naturwaren

Lebensmittel, Obst und Gemüse aus kontrolliertem biologischem Anbau. Ökologische Waschmittel auf Seifenbasis. – Naturkosmetik von Wala und Weleda. – Auro-Naturfarben. – Stockmar Malstifte und Knetwachs. Reine Bienenwachskerzen. Original Umweltschutzpapier.

CERES Bücher-Studio

Reichhaltiges Sortiment: Waldorfpädagogik, Anthroposophie, ausgewählte Kinder- und Jugendbücher, Kunstbände, Kunstdrucke.

7988 Wangen/Allgäu · Lindauer Str. 87 · Tel. 07522/5700



Die neue Prellballgruppe der MTG: Thomas Böhm, Fritz Irmeler, Robert Heer, Kurt Villinger, Ekki Schneider, Hans Schleifer, Hans Mevissen, Alfred Bok, Dr. Herbert Wex und Siegfried Bühner. Auf dem Bild fehlen Gerd Locher, Paul Kremser und Erich Geyer.

täuschung breit und allen wurde langsam klar, daß Prellball technisch sehr schwierig und gar kein „Opa-Spiel“ ist. Doch nachdem für Friedrichshafen gemeldet war, hielten alle durch, übten fleißig weiter, lernten auch einiges dazu und gewannen allmählich Spaß am Prellen. Das Landesturnfest selbst war für alle ein Riesenerlebnis – trotz der vielen Niederlagen. Und eigenartig: Trotz der letzten Plätze, die unsere 3 Mannschaften erreichten, machte das Spiel allen noch viel mehr Spaß als schon zuvor, und so war es eigentlich nicht verwunderlich, daß alle 13 dem Prellballspiel treu blieben und weitertrainierten.

Vor kurzem wollte man intern einmal die Kräfte messen. In ausgelosten Zweiermannschaften auf verkleinertem Spielfeld traten die sechs Teams gegeneinander an, kämpften mit hohem Einsatz und zeigten teilweise schöne Spielzüge.

Wie ausgeglichen die Mannschaften waren, wurde einerseits dadurch dokumentiert, daß es keiner der 6 Mannschaften gelang, ungeschoren über die Runden zu kommen, und daß andererseits die Entscheidung über den Turniersieg erst im letzten Spiel fiel, als „Ex-Profi“ Hans Schleifer mit Partner Ekkehard Schneider das bis dahin führende Gespann Dr. Herbert Wex/Paul Kremser schlagen

und auf Grund des besseren Ballverhältnisses auf den zweiten Platz verweisen konnte. Dritter wurde das stets solide und sicher spielende Paar Siegfried Bühner/Thomas Böhm vor dem Duo Fritz Irmeler/Robert Heer, das zwar dem Sieger die einzige Niederlage beibringen konnte, ansonsten aber enttäuschte. Alfred Bok und Kurt Villinger landeten etwas unter Wert auf Platz 5 vor der einzigen Dreiermannschaft Gerd Locher/Hans Mevissen/Erich Geyer, die durch diese Konstellation von vorneherein benachteiligt war. Daß jeder Teilnehmer bei der Siegerehrung noch einen von Hans Mevissen gestifteten Preis in Empfang nehmen durfte, war eine tolle Überraschung und rundete ein schönes Turnier ab, von dem heute schon feststeht: Im nächsten Jahr gibt's eine Neuauflage.

Robert Heer

Impressum:

Herausgeber:

MTG Wangen 1849 e.V.

Redaktion:

Rainer Breitenstein, Robert Heer,
Xaver Rädler, Siegfried
Spangenberg, Josef Staudacher

Anschrift der Redaktion:

Robert Heer
Franz-Joseph-Spiegler-Straße 70
7988 Wangen im Allgäu

Druck- und Anzeigenverwaltung:

Oesterle GmbH, Marktstr.3
7970 Leutkirch im Allgäu
Tel. 07561/4848, Telex 7321912

Verantwortlich für Anzeigen:

Hasso Oesterle
Bezugspreis im Beitrag enthalten

Reise-Center Wangen

Ihr Partner für Club- und Sportreisen



Skifahren...

z. B. Wolkenstein/Dolomiten; gemütliche Pension – 1 Wo/Dz + Frühstück
schon ab 291,- DM pro Person



z. B. Seeleitzn/Kärnten; Unterkunft in reizvollen Bauernhäusern mit gemütlichen
Ferienwohnungen.
1 Woche Unterkunft für 4 Personen

schon ab 288,- DM



Ausführliche Beratung und Buchung:
Reise-Center Wangen GmbH
Am Marktplatz (im Haus der Kreissparkasse), 7988 Wangen im Allgäu
Telefon 075 22/16 09 · Telex 7 32 620

Bauhandwerk –

Meisterbetrieb mit Erfahrung.
Nützen Sie es.

Schlosserei – Metallbau – Schmiedearbeiten **Anton Müller + Sohn**

7988 Wangen-Ebnet
Tel. 075 22/65 45

**wir schützen
und verschönern**



**hans werner
maler + autolackierbetrieb
im urtel 21
7988 wangen im allgäu
tel. 075 22/25 51**

**Bist Du müd' oder matt..
komm ins CELLER SAUNABAD**

Großer Freiluft- und Ruheraum

Jürgen Celler

staatl. gepr. Masseur und med. Bademeister

Am Heidhof 16, 7988 Wangen im Allgäu, T. 075 22/34 88

**So macht
sitzen Spaß!**

Alte Stühle, Sessel und
Sofas vom Fachmann
neu bezogen.

Wir beraten Sie gerne!

**Erich
Keckeisen**

7988 Wangen im Allgäu
Ravensburger Straße 28
Telefon 075 22/2 16 61

Ihr Fachmann für Anhänger
und Aufbauten



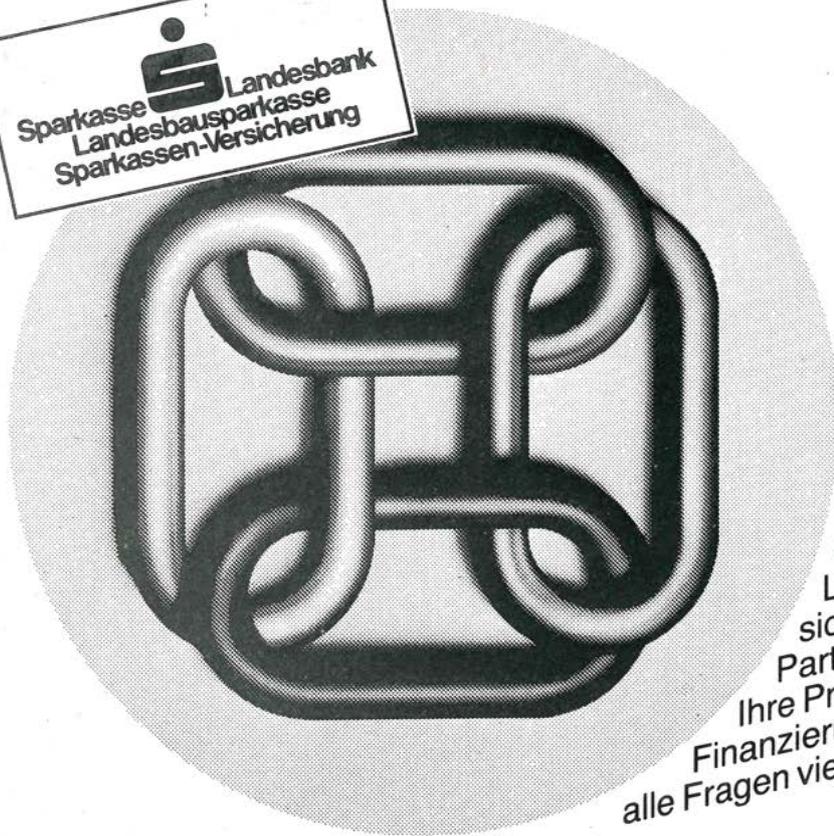
- Konstruktion
- Fertigung
- Reparatur*
- Miete

*alle Fabrikate und
Wohnwagen

Hensler - Fahrzeugbau

7988 Wangen-Neuravensburg, Bodenseestr. 47
Telefon 075 28/72 08

Sparkasse  Landesbank
Landesbausparkasse
Sparkassen-Versicherung



**Leistung,
die verbindet.**

Wenn's um Geld geht – bietet der
-Verbund alle Lösungen. Die
Leistung des einen Partners verbindet
sich lückenlos mit der des anderen
Partners. Kompetente Ratgeber legen
Ihre Probleme „an die Kette“. Geldanlage,
Finanzierungen, Bausparen, Versichern – für
alle Fragen vier Spezialisten unter einer Adresse.

wenn's um Geld geht **Sparkasse** 